

Krankenkasse für Digitale Nomaden (Abmeldung aus der Schweiz)

Der Autor übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen.

Wer sich aus der Schweiz abmeldet, kann die **obligatorische Grundversicherung** mit der Abmeldebestätigung der Gemeinde auf das Abmeldedatum kündigen. Dabei muss der Krankenkasse auf Nachfrage bestätigt werden, dass man in einem anderen Land Wohnsitz nimmt. Bezieht man weiterhin eine Rente (Invalidenversicherung, Militärversicherung, Unfallversicherung, Pensionskasse) oder Arbeitslosengelder aus der Schweiz, sollte der angegebene neue Wohnsitz nicht in einem EU/EFTA-Land liegen. Wird der Krankenkasse angegeben, dass man keinen neuen Wohnsitz im Ausland hat, kann die Kündigung verwehrt werden, da man in diesem Fall theoretisch [weiterhin der Versicherungspflicht unterliegt](#). Die Angabe eines neuen Wohnsitzes bei der Krankenkasse hat keinerlei weitere Bedeutung als ihr gegenüber sicherzustellen, dass man die Versicherung künden darf. Wenn man in die Schweiz zurückkehrt, kann man sich bei der Krankenkasse wieder anmelden und ist ab dem Datum, an dem man sich auf der Gemeinde registriert, wieder vollständig in der Grundversicherung, unabhängig vom Gesundheitszustand.

Die **Zusatzversicherung** kann ebenfalls mit der Abmeldebestätigung gekündigt werden. Sie kann aber auch sistiert werden. Bei einer Sistierung bezahlt man weiterhin 10% der Prämie und kann die Versicherung bei einer Rückkehr in die Schweiz ohne Gesundheitsprüfung per Datum der Anmeldung mit voller Deckung wieder aufnehmen.

Um unterwegs dennoch versichert zu sein, eignen sich verschiedene Angebote. Die folgenden Möglichkeiten bieten einen unvollständigen Überblick aufgrund einer Recherche im November 2018. Die Preise und Angebote gelten ohne Gewähr für einen 30-jährigen Mann mit Schweizer Nationalität. Wo die Angabe eines Residenzlandes nötig war, wurde Marokko angegeben. Gemeint ist damit das Land, in dem sich die versicherte Person am meisten aufhalten wird, jedoch nicht notwendigerweise das Land, in dem diese offiziell angemeldet ist oder ihre Steuern bezahlt. Bei internationalen Krankenversicherungen muss eine Adresse im Residenzland angegeben werden, diese kann sich jedoch von der Korrespondenzadresse unterscheiden, welche auch in der Schweiz sein kann.

Schweizer Auslandskrankenversicherungen

Schweizer Auslandskrankenversicherungen bieten eine internationale Deckung vergleichbar mit der Schweizer Grundversicherung sowie zusätzlich halbprivate oder private Spitalversicherung, sind allerdings eher teuer.

CSS IHP (265 Fr./Monat bei einer Franchise von 300 Franken Ambulant und 1000 Franken Spital) – Privatabteilung, sehr hohe Deckung, gilt weltweit.

KPT International (176 Fr./Monat bei einer Franchise von 1000 Franken) – Basis- und Spitalkostenversicherung halbprivat, kann bei Rückkehr in die Schweiz ohne Gesundheitsprüfung in eine Spitalzusatzversicherung umgewandelt werden.

Reiseversicherungen

Reiseversicherungen sind eine günstige Möglichkeit, um sich für Notfälle abzusichern. Wenn man im Heimatland nicht mehr versichert ist, lohnt sich eine Reiseversicherung mit Heimatlanddeckung, falls man sich vorübergehend dort aufhält, ohne sich wieder anzumelden. Da Reiseversicherungen sehr unterschiedliche Deckungsgrade und Ausschlüsse haben, lohnt es sich, die Bedingungen genau zu lesen. Allgemein decken Reiseversicherungen nur medizinische Notfälle und streben bei längeren Krankenhausaufenthalten einen Rücktransport ins Heimatland an, wo die Deckung nach dem Rücktransport erlischt (erfordert unmittelbare Anmeldung auf der Gemeinde und bei einer Schweizer Krankenkasse).

Hanse Merkur (492 EUR/Jahr, Premium) – Reise-Krankenversicherung STAY Travel ([pdf](#)), direkte Kostenübernahme bei stationärer Behandlung, keine ungewöhnlichen Ausschlüsse, 6 Wochen Heimatlanddeckung pro Jahr (Aufenthaltsdauer muss nachgewiesen werden), geringer Selbstbehalt (25 EUR/Fall), kann auf 5 Jahre abgeschlossen und bei Abbruch der Reise jederzeit aufgelöst werden, Deckung erlischt nach Rücktransport, keine Haftpflichtversicherung.

Chapka (576 EUR/Jahr) – Cap Adventure ([pdf](#)), 30 Tage Heimatlanddeckung, inklusive Haftpflicht und Rechtsschutz, keine ungewöhnlichen Ausschlüsse, maximal zwei Jahre.

Swisscare (588–732 EUR/Jahr) – International Globetrotter Insurance ([pdf](#)), bis fünf Jahre, Heimatlanddeckung ohne festgelegten Zeitraum, inklusive Haftpflicht, Kostenbeteiligung von 10 % und 80 EUR pro Fall, Terrorismus ausgeschlossen.

WorldNomads (906 EUR/Jahr) – Deckung bis zu 3.5 Mio. USD, inklusive Haftpflicht, maximal ein Jahr, keine Heimatlanddeckung.

SafetyWing (392 EUR/Jahr) – 30 Tage Heimatlanddeckung, zahlreiche Ausschlüsse

Dr. Walther GS-Health (1033 EUR/Jahr) – inklusive Haftpflicht, keine Heimatlanddeckung, maximal ein Jahr.

Internationale Krankenversicherungen:

Internationale Krankenversicherungen sind teurer als Reiseversicherungen, decken jedoch (mit Abweichungen je nach Police) auch nicht-notfallmässige oder längere Krankenhausaufenthalte im Ausland, wie beispielsweise Krebsbehandlungen, Organtransplantationen etc. Zudem decken die meisten internationalen Krankenversicherungen auch die medizinischen Kosten, welche nach einem Rücktransport ins Heimatland anfallen. Da die Policen teilweise

stark voneinander abweichen, lohnt sich eine genaue Prüfung der Deckung und der Ausschlüsse.

[ALC Health](#) (1167 EUR/Jahr, Standard inkl. Evakuierung/Rücktransport bei einer Franchise von 1200 EUR) – Global Health Insurance ([pdf](#)), keine ungewöhnlichen Ausschlüsse, Deckung weltweit inklusive Heimatland ohne Einschränkungen.

[IMG Global](#) (ab 500 EUR/Jahr) – Global Medical Insurance ([pdf](#)), sehr unterschiedliche Deckung je nach Prämienklasse.

[MSH International](#) – First'Expat + ([pdf](#)), Preisunterschiede nach vier Regionen, inklusive Haftpflicht und Rechtsschutz, Versicherungsbedingungen ([pdf](#)).

[Regency for Expats](#) (ab 706 EUR/Jahr) – International Health Insurance ([pdf](#)), inklusive Terrorismus, Ausschluss von körperlicher Arbeit, keine Organtransplantation, Krankenrücktransport zusätzlich 200 EUR/Jahr.

[Cigna Global](#) (1008 EUR/Jahr, Silver) – 90 Tage Heimatlandschutz, Ambulant und Krankenrücktransport nur als teure Zusätze.

[Allianz](#) (1920 CHF/Jahr) – inklusive Repatriierung ohne Ambulant ([pdf](#)).

[Care Concept](#) (1740 EUR/Jahr)

[Aetna](#) (987 EUR/Jahr) – Keine Deckung in Thailand, Marokko, Oman, [pdf](#)

[Integra Global](#) (1360 EUR/Jahr)

[AXA PPP](#)

[Clements](#) – mögliche Deckung von Krieg & Terrorismus

Ein rudimentäres Vergleichstool für internationale Krankenversicherungen sowie weitere Informationen zu einzelnen Anbietern bietet **[Brokerfish](#)**.